



Am Lagerplatz 8
01099 Dresden
Telefon 0351 4640-510
Telefax 0351 4640-511

E-Mail:
info@handwerkstag-
sachsen.de
Internet:
www.handwerkstag-
sachsen.de

Presseinformation

Dresden, 6. Februar 2017

Zahl der Handwerksbetriebe in Sachsen weiterhin rückläufig Soloselbstständige wechseln als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Betriebe / Qualifizierte Handwerker für Unternehmensnachfolge sind rar

Durch Strukturwandel in Wirtschaft und Gesellschaft sowie ein nur schwach ausgeprägtes Gründungsgeschehen hat sich die Zahl an Handwerksbetrieben in Sachsen im zurückliegenden Jahr erwartungsgemäß weiter verringert. Laut Wirtschaftsstatistik des Sächsischen Handwerkstages reduzierte sich der Betriebsbestand zwischen 1. Januar und 31. Dezember 2016 um 902 auf jetzt 57.397 (Zugänge: 3.179; Abgänge: 4.081).

Waren die Betriebszahlen – auch wegen der Handwerksrecht-Reform 2004 – zunächst über Jahre hinweg emporgeschnellt, so gehen diese seit 2013 sukzessive zurück. Ausschlaggebend hierfür sind nicht nur strukturwandelbedingte Gewerbeschließungen, sondern deutlicher noch eine Abmeldung von Ein-Personen-Unternehmen. Präsident Roland Ermer: „Während ehemals Soloselbstständige mit fachlicher Qualifikation häufig als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in wettbewerbsfähige Unternehmen wechseln, fehlt es zur Übernahme von etablierten Handwerksfirmen zunehmend an qualifiziertem Führungskräfte-Nachwuchs.“

Vom Rückgang des Betriebsbestands betroffen sind alle handwerklichen Gewerbegruppen: In der Gruppe der zulassungspflichtigen Handwerke, in der ein Gewerbe nur von einem Inhaber mit Befähigungsnachweis (z.B. Meisterbrief) ausgeübt werden darf, sind vor allem Maurer/Betonbauer, Elektrotechniker sowie Maler/Lackierer auf dem Rückzug. Im Bereich der zulassungsfreien Handwerke betrifft dies besonders Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, bei handwerksähnlichen Gewerben den Gewerbebezweig „Einbau von genormten Baufertigteilen“.

Unterm Strich ist die Unternehmenslandschaft im Gesamthandwerk gleichwohl weiterhin zu knapp zwei Dritteln (63 Prozent) durch zulassungspflichtige Handwerke geprägt. – Beschäftigt sind im Sachsen-Handwerk zirka 320.000 Menschen.

Pressekontakt:
Sächsischer Handwerkstag
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Frank Wetzel,
Telefon: 0351/4640 510
E-Mail: frank.wetzel@handwerkstag-sachsen.de
Internet: www.handwerkstag-sachsen.de